

Bodenplatten Innen

Maßgebend für die Betonwerksteinplatten- Herstellung ist die DIN V 18 500 "Betonwerkstein; Begriffe; Anforderungen; Prüfung; Überwachung" sowie DIN EN 13748- 1 "Terrazzoplatten im Innenbereich".

Betonwerksteinbeläge werden entweder als unbewehrte, maschinengefertigte Erzeugnisse zweischichtig mit Vorsatz- und Kernbeton hergestellt oder aus einem vorgefertigten Blockbeton, einschichtig und unbewehrt als Tafelware geschnitten. Die Unterseite ist hierbei sägerau.

| Plattenformate | Gewicht pro qm | |
|---|---|--|
| 1. zweischichtige Platten | 30x30x2,8 cm standard | 63 kg |
| | 30x30x3,5 cm | 78 kg |
| 2. einschichtig aus Blockbeton (nicht kalibriert) | Herstellervorzugsmaße, besonders wirtschaftlich ohne großen Verschnitt: 30x30 / 40x40 / 50x50 / 60x60 / 75x75 / 120x120 cm 60x30 / 60x40 / 50x30 / 75x50 / 100x50 cm <i>Weitere individuelle Formate sind objektbezogen möglich!</i> Plattendicken in D= 2,0 / 3,0 / 4,0 cm, abhängig von Format sowie der Belastung | |
| Kanten der Platten | scharfkantig bzw. Kanten gesägt je nach Herstellverfahren | |
| Verlegung | <i>Verlegung im Verbund</i> Für Bodenbeläge im Dickbett ist Mörtelgruppe IIa und III mit einer Mörtelbettdicke von 15 - 30 mm zu verwenden. <i>Verlegung auf Dämmschicht</i> Verlegung auf Dämmschicht mit erhärteter Lastverteilungsschicht Estrichdicke, Druck-, Biegezug- und Haftzugfestigkeit sind auf die aus der Nutzung zu erwartende Belastung abzustimmen. Bei Verlegung im Klebemörtel im Mittelbett 5- 10 mm nach Vorschrift des Herstellers. (hydraulisch erhärtend, schnell abbindender Verlegemörtel) | |
| Fugen/ Fugenausbildung | Kreuzfugenverband / max. Viertelsverband Bei Kantenlängen bis 60 cm mind. 2- 3 mm, größer L= 60 cm mind. 5 mm Fugenmörtel aus Zement nach DIN 1164 und Quarzsand mit Mischungsverhältnis 1 : 2,5 - 3, nach Raumteilen oder Fertigmörtel. | |
| Oberflächenbearbeitung | geschliffen / feingeschliffen bis Schliff C 220 weitere Möglichkeiten wie: gebürstet, gestrahlt, gesäuert sind möglich | |
| Schleifverschleiß | Härteklasse I oder II, je nach Rezeptur und verwendeter Gesteinskörnung | |
| Biegezugfestigkeit | größer 5 N/mm ² | |
| Toleranzen | größte Seitenlänge bis 40 cm über 40 bis 80 cm | Grenzabmaße Länge, Breite +- 1 mm Dicke +- 2 mm Länge, Breite +- 2,5 mm Dicke +- 3 mm |

Zur Rutschhemmung von Betonwerkstein

Bodenbeläge aus Betonwerkstein mit Schliff C 220 erfüllen, wie einschlägige Untersuchungen zeigen, mit R 9 die Mindestanforderung hinsichtlich der Rutschhemmung.

Demnach kann davon ausgegangen werden, dass Fußböden aus geschliffenem Betonwerkstein ohne weitere Nachweise den Anforderungen der Bewertungsgruppe R 9 gemäß BGR 181 bzw. DIN 51 130 entsprechen, wenn

* die Bodenbeläge aus Betonwerkstein nach DIN 18500 hergestellt wurden und

* die Bearbeitungsarten "geschliffen" u. "feingeschliffen" gemäß DIN V 18500 vorliegen und d. Feinschliff nur bis Schliff C 220 erfolgt ist.